

PRODUKTIONSMECHANIKER/IN EFZ



Produktionsmechaniker/innen mit Fachrichtung Mechanik fertigen und bearbeiten Bauteile aus Metall und Kunststoff. Sie setzen Einzelteile zu Baugruppen zusammen und warten Geräte, Apparate und Maschinen.

Bei Trunz arbeiten die Auszubildenden in der Abteilung „mechanische Bearbeitung“. Dort bearbeiten sie Metalle, Bleche und Bauteile. Die Bauteile setzen sie zu Geräten, Apparaten und Maschinen zusammen. Dafür lesen sie Fertigungsunterlagen und technische Zeichnungen. Sie bereiten die benötigten Arbeitsmittel vor. Ihre Aufträge und Projekte erledigen sie exakt und selbstständig; teilweise auch im Team und gemeinsam mit anderen Fachpersonen.

Vorwiegend bearbeiten Produktionsmechaniker/innen Metalle wie Stahl, Chromstahl oder Aluminium. Folgende Bearbeitungs- und Verbindungstechniken beherrschen sie: bohren, drehen, fräsen, schleifen, schrauben, nieten und kleben.

Praktische Ausbildung

Je nach gewähltem Tätigkeitsgebiet erfolgt die Basisausbildung in Mechanik oder Metalltechnik. Mit Schwerpunktausbildung Mechanik steht die Teilefertigung im Vordergrund. Das heisst, Fertigungsunterlagen interpretieren und erstellen, Maschinen, Werkzeuge und Hilfsmittel einrichten, warten und installieren, Spannmittel bereitstellen und einsetzen, Fertigen von kubischen oder rotativen Teilen an Produktionsmaschinen nach Zeichnungen und Vorgaben, Fertigungsprozesse optimieren, Qualitätskontrollen durchführen. Die Schwerpunktausbildung Metalltechnik unterteilt sich in Blechbearbeitung und Schweißen.

Anforderungsprofil

Produktionsmechaniker/innen interessieren sich für Mathematik, Physik und technische Zusammenhänge. Sie haben ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen und technisches Verständnis, arbeiten gerne mit Metall und an Maschinen, sind handwerklich geschickt und sorgfältig.